

06 Die Ausstattung des Tempels



1 Kö 7/13 – 51

2 Chr 4

7,13 Und der König Salomo sandte hin und ließ Hiram von Tyrus holen.

7,14 Er war der Sohn einer Witwe aus dem Stamm Naphtali (sein Vater aber war ein Tyrer), ein Kupferschmied; und er war voll Weisheit und Einsicht und Kenntnis, um jegliche Arbeit in Kupfer zu machen; und er kam zum König Salomo und führte seine ganze Arbeit aus.

7,15 Und er bildete die beiden Säulen aus Kupfer: 18 Ellen die Höhe der einen Säule, und ein Faden von 12 Ellen umspannte die andere Säule.

7,16 Und er machte zwei Kapitelle, aus Kupfer gegossen, um sie oben auf die Säulen zu setzen: fünf Ellen die Höhe des einen Kapitells, und fünf Ellen die Höhe des anderen Kapitells.

7,17 Geflecht in Flechtwerk, Schnüre in Kettenwerk waren an den Kapitellen, die oben auf den Säulen waren: sieben an dem einen Kapitell, und sieben an dem anderen Kapitell.

7,18 Und er machte Granatäpfel, und zwar zwei Reihen ringsum, über das eine Flechtwerk, zur Bedeckung der Kapitelle, die oben auf den Säulen waren; und ebenso machte er es an dem anderen Kapitell.

7,19 Und die Kapitelle, die oben auf den Säulen waren, waren wie die Lilienarbeit in der Halle, vier Ellen.

7,20 Und auch waren Kapitelle auf den beiden Säulen oben, dicht an dem Wulst, der jenseits des Flechtwerks war. Und es waren 200 Granatäpfel, in Reihen ringsum, an dem anderen Kapitell.

7,21 Und er richtete die Säulen bei der Halle des Tempels auf: Er richtete die rechte Säule auf und gab ihr den Namen Jakin, und er richtete die linke Säule auf und gab ihr den Namen Boas.

7,22 Und oben auf den Säulen war Lilienarbeit. Und so wurde die Arbeit der Säulen vollendet.

4,1 Und er machte einen kupfernen Altar: 20 Ellen seine Länge, und 20 Ellen seine Breite, und 10 Ellen seine Höhe.

7,23 Und er machte das Meer, gegossen, zehn Ellen von seinem einen Rand bis zu seinem anderen Rand, gerundet ringsum, und fünf Ellen seine Höhe; und eine Schnur von 30 Ellen umfasste es ringsum.

7,24 Und unterhalb seines Randes umgaben es ringsum Koloquinthen, zehn auf die Elle, das Meer ringsum einschließend. Zwei Reihen Koloquinthen waren aus *einem* Guss mit dem Meer gegossen.

7,25 Es stand auf zwölf Rindern: Drei wandten sich nach Norden, und drei wandten sich nach Westen, und drei wandten sich nach Süden, und drei wandten sich nach Osten; und das Meer war auf ihnen, oben darüber, und alle ihre Hinterteile waren nach innen gekehrt.

7,26 Und seine Dicke war eine Hand breit, und sein Rand wie die Arbeit eines Becherrandes, wie eine Lilienblüte; es fasste 2.000 Bat.

7,27 Und er machte die zehn Gestelle aus Kupfer: vier Ellen die Länge eines Gestells, und vier Ellen seine Breite, und drei Ellen seine Höhe.

7,28 Und dies war die Machart der Gestelle: Es waren Felder an ihnen, und die Felder waren zwischen den Eckleisten;

7,29 und auf den Feldern, die zwischen den Eckleisten waren, waren Löwen, Rinder und Cherubim; und oben auf den Eckleisten ein Untersatz; und unterhalb der Löwen und der Rinder waren Kränze in Form von Gehängen.

7,30 Und jedes Gestell hatte vier kupferne Räder und kupferne Achsen, und seine vier Füße hatten Schulterstücke; unter dem Becken waren die Schulterstücke angegossen; jenseits eines jeden waren die Kränze.

7,31 Und seine Öffnung, innerhalb der Krone und aufwärts, war etwa eine Elle groß, und ihre Öffnung war gerundet, Gestellarbeit, eine Elle und eine halbe Elle; und auch an ihrer Öffnung war Schnitzwerk. Und ihre Felder waren viereckig, nicht rund.

7,32 Und die vier Räder waren unterhalb der Felder; und die Halter der Räder waren an dem Gestell; und die Höhe eines Rades war eine Elle und eine halbe Elle;

4,2 Und er machte das Meer, gegossen, zehn Ellen von seinem einen Rand bis zu seinem anderen Rand, gerundet ringsum, und fünf Ellen seine Höhe; und eine Schnur von 30 Ellen umfasste es ringsum.

4,3 Und unter ihm waren Gebilde von Rindern, die es ringsherum umgaben, zehn auf die Elle, das Meer ringsum einschließend. Es waren zwei Reihen Rinder, aus *einem* Guss mit ihm gegossen.

4,4 Es stand auf zwölf Rindern; drei wandten sich nach Norden, und drei wandten sich nach Westen, und drei wandten sich nach Süden, und drei wandten sich nach Osten; und das Meer war auf ihnen, oben darüber, und alle ihre Hinterteile waren nach innen gekehrt.

4,5 Und seine Dicke war eine Hand breit und sein Rand wie die Arbeit eines Becherrandes, wie eine Lilienblüte; an Inhalt fasste es 3.000 Bat.

7,33 und die Arbeit der Räder war wie die Arbeit eines Wagenrades; ihre Halter und ihre Felgen und ihre Speichen und ihre Naben – das Ganze war gegossen.

7,34 Und vier Schulterstücke waren an den vier Ecken eines Gestells: Aus einem Guss mit dem Gestell waren seine Schulterstücke.

7,35 Und am oberen Teil des Gestells war eine Erhöhung von einer halben Elle, gerundet ringsum; und am oberen Teil des Gestells waren seine Halter und seine Felder aus einem Guss mit ihm.

7,36 Und er grub in die Tafeln seiner Halter und in seine Felder Cherubim, Löwen und Palmen ein, nach dem Raum eines jeden, und Kränze ringsum.

7,37 Auf diese Weise machte er die zehn Gestelle: *ein* Guss, *ein* Maß, *ein* Schnitt für sie alle.

7,38 Und er machte zehn Becken aus Kupfer: vierzig Bat fasste ein Becken; vier Ellen war ein Becken weit; je ein Becken war auf je einem Gestell von den zehn Gestellen.

7,39 Und er setzte die Gestelle, fünf auf die rechte Seite des Hauses, und fünf auf die linke Seite des Hauses. Und das Meer setzte er auf die rechte Seite des Hauses ostwärts, nach Süden.

7,40 Und Hiram machte die Töpfe und die Schaufeln und die Sprengschalen. Und so vollendete Hiram die Arbeit des ganzen Werkes, das er dem König Salomo für das Haus des HERRN machte:

4,6 Und er machte zehn Becken,

und er setzte fünf auf die rechte und fünf auf die linke Seite, um darin zu waschen. Was zum Brandopfer gehört, spülte man darin ab. Und das Meer war für die Priester, um sich darin zu waschen.

4,7 Und er machte die zehn goldenen Leuchter nach ihrer Vorschrift, und er setzte sie in den Tempel, fünf auf die rechte und fünf auf die linke Seite.

4,8 Und er machte zehn Tische und stellte sie in den Tempel, fünf auf die rechte und fünf auf die linke Seite; und er machte 100 goldene Sprengschalen.

4,9 Und er machte den Hof der Priester und den großen Vorhof und die Türen zum Vorhof; und ihre Flügel überzog er mit Kupfer.

4,10 Und das Meer setzte er auf die rechte Seite ostwärts, nach Süden.

4,11 Und Hiram machte die Töpfe und die Schaufeln und die Sprengschalen. Und so vollendete Hiram das Werk, das er für den König Salomo im Haus Gottes machte:

7,41 zwei Säulen und die krugförmigen Kapitelle, die oben auf den beiden Säulen waren; und die zwei Flechtwerke zur Bedeckung der beiden krugförmigen Kapitelle, die oben auf den Säulen waren;

7,42 und die vierhundert Granatäpfel zu den beiden Flechtwerken: zwei Reihen Granatäpfel zu jedem Flechtwerk, zur Bedeckung der beiden krugförmigen Kapitelle, die auf den Säulen waren;

7,43 und die zehn Gestelle, und die zehn Becken auf den Gestellen;

7,44 und das eine Meer, und die zwölf Rinder unter dem Meer;

7,45 und die Töpfe und die Schaufeln und die Sprengschalen. Und alle diese Geräte, die Hiram dem König Salomo für das Haus des HERRN machte, waren aus geglättetem Kupfer.

7,46 Im Jordankreis ließ der König sie gießen, in dichter Erde, zwischen Sukkot und Zaretan.

7,47 Und Salomo ließ alle Geräte ungewogen vor übergroßer Menge, das Gewicht des Kupfers wurde nicht untersucht.

7,48 Und Salomo machte alle Geräte, die im Haus des HERRN waren: den goldenen Altar; und den goldenen Tisch, auf dem die Schaubrote lagen;

7,49 und die Leuchter, fünf auf der rechten und fünf auf der linken Seite vor dem Sprachort, aus geläutertem Gold;

und die Blumen und die Lampen und die Dochtscheren aus Gold;

7,50 und die Becken und die Messer und die Sprengschalen und die Schalen und die Räucherpfannen aus geläutertem Gold; und die Angeln für die Türflügel des inneren Hauses, des Allerheiligsten, und für die Türflügel des Hauses, des Tempels, aus Gold.

7,51 Und so wurde das ganze Werk vollendet, das der König Salomo für das Haus des HERRN machte. Und Salomo brachte die geheiligten Dinge seines Vaters David hinein: Das Silber und das Gold und die Geräte legte er in die Schatzkammern des Hauses des HERRN.

4,12 zwei Säulen und die krugförmigen Kapitelle oben auf den beiden Säulen; und die zwei Flechtwerke zur Bedeckung der beiden krugförmigen Kapitelle, die oben auf den Säulen waren;

4,13 und die 400 Granatäpfel zu den beiden Flechtwerken: zwei Reihen Granatäpfel zu jedem Flechtwerk, zur Bedeckung der beiden krugförmigen Kapitelle, die auf den Säulen waren.

4,14 Und er machte die Gestelle und machte die Becken auf den Gestellen;

4,15 das eine Meer und die zwölf Rinder unter ihm,

4,16 und die Töpfe und die Schaufeln und die Gabeln. Und alle ihre Geräte machte Hiram-Abiw dem König Salomo für das Haus des HERRN aus geglättetem Kupfer.

4,17 Im Jordankreis ließ der König sie in dichter Erde gießen, zwischen Sukkot und Zeredata.

4,18 Und Salomo machte alle diese Geräte in sehr großer Menge; denn das Gewicht des Kupfers wurde nicht untersucht.

4,19 Und Salomo machte alle Geräte, die im Haus Gottes waren: und zwar den goldenen Altar; und die Tische, auf denen die Schaubrote waren,

4,20 und die Leuchter und ihre Lampen, um sie nach der Vorschrift vor dem Sprachort anzuzünden, aus geläutertem Gold;

4,21 und die Blumen und die Lampen und die Dochtscheren aus Gold (es war lauter Gold);

4,22 und die Messer und die Sprengschalen und die Schalen und die Räucherpfannen aus geläutertem Gold; und den Eingang des Hauses: seine inneren Türflügel, die des Allerheiligsten, und die Flügeltüren des Hauses, des Tempels, aus Gold.

